



Volker KALMBACHER
Heilpraktiker (Psychotherapie)

Ihre Zustimmung

Datenschutzinformation und Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

In meiner Praxis werden während Ihrer Behandlung personenbezogene vertrauliche Daten erhoben. Als Therapeut unterliege ich einer strengen Schweigepflicht. Den Schutz Ihrer Daten nehme ich ernst und treffe umfassende Maßnahmen, um die Vertraulichkeit zu schützen.

Nach dem jetzt in Kraft getretenen neuen Datenschutzrecht (EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO und Bundesdatenschutzgesetz) bin ich verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck ich Daten erhebe, speichere oder weiterleite.

Dieser Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie beim Datenschutz haben. Ferner ist Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Datenerhebung erforderlich.

VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Volker Kalmbacher
Sophienstraße 169
76185 Karlsruhe
Telefon: +49 721 955 4612
E-Mail: kontakt@kalmbacher.com

In unserem Bundesland ist in allen Datenschutzangelegenheiten Ansprechpartner:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Baden-Württemberg
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Telefon 0711 615541-0
E-Mail: poststelle@lfd.bwl.de
<http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Erhebung der Daten erfolgt zum Zwecke der Erbringung meines Angebotes für therapeutische Behandlungen, Gruppentherapie und Seminare.

Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten, Art. 6 Abs. 1b) DSGVO

- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten, soweit erforderlich, Art. 6 Abs. 1f) DSGVO, z. B. bei der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, der Gewährleistung der IT-Sicherheit und meines IT-Betriebs, der Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

- aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a) DSGVO. Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke kann jederzeit widerrufen werden.

- aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse.

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Heilpraktiker und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeite ich Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten und Daten zum Behandlungsverlauf. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die ich erhebe.

Zu diesen Zwecken können mir auch andere Heilpraktiker, Ärzte oder Psychologische Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen, wenn Sie sie von ihrer Schweigepflicht entbunden haben.

WEITERGABE IHRER DATEN AN DRITTE

Ich übermittle Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte.

Falls ich in Ihrem Auftrag Daten weitergeben soll, um mit Ärzten, Psychotherapeuten oder Versicherungen zu kommunizieren, benötige ich von Ihnen eine Vereinbarung zur Entbindung von der Schweigepflicht.

SPEICHERUNG IHRER DATEN

Die Daten werden so lange gespeichert, ergänzt und fortgeschrieben, wie es der Zweck erfordert, für den die personenbezogenen Daten erhoben werden.

Im Regelfall sind das zehn Jahre, sofern keine anderslautenden gesetzlichen Verpflichtungen bestehen, wie steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Geldwäschegesetz, Aufbewahrungspflichten laut BGB, HGB, und der Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften (regelmäßige Verjährung drei Jahre, teilweise bis zu 30 Jahre).

IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift des für unsere Praxis zuständigen Datenschutzbeauftragten/Aufsichtsbehörde können Sie oben entnehmen.

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DS-GVO in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz.

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich ausdrücklich mit der für Ihre Behandlung notwendigen Erhebung und Speicherung persönlicher Daten einverstanden.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, jedoch wirkt ein Widerruf nur für die Zukunft, da nach gesetzlichen Bestimmungen eine Dokumentation Ihrer Behandlungsdaten zwingend vorgeschrieben ist.

WEITERE EINWILLIGUNGSERKLÄRUNGEN

Sie haben die Wahl, weitere Zustimmungen zu erteilen (bitte ankreuzen oder streichen):

- Erhalt von Rechnungen und Quittungen per E-Mail
 - Ohne zusätzliche Verschlüsselung
 - Mit zusätzlicher Verschlüsselung
- Einladung zum Newsletter Abonnement

Karlsruhe, den _____

Unterschrift _____